

Notiz für Bundespräsident Furgler/Auftrag v. 15.12.80 betr.
Auswertung der Protokolle der Arbeitsgruppe
"Historische Standortbestimmung"

Die genannte Arbeitsgruppe hat seit 1972 folgende Themen behandelt:

- 10.11.79: Le rôle de la Chine dans l'équilibre mondial
 - 1. 7.78: Die Nord-Süd-Problematik
- 19.11.77: Oeffentliche Meinung und Aussenpolitik
 - 6.11.76: Entspannung - Illusion oder Realität
 - 8.11.75: Relance de l'atlantisme
 - 5. 4.75: Möglichkeiten und Grenzen der schweizerischen Aussenpolitik in einer sich wandelnden Welt; kleinstaatliche Methoden für den Umgang mit Abhängigkeiten
 - 9.11.74: Relance de l'Europe
- 24.11.73: Les relations triangulaires Europe - Etats-Unies - Japon
- 17. 2.73: Die europäische Sicherheitskonferenz und die Schweiz
- 16. 9.72: Freihandelsabkommen zwischen der Schweiz und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft
 - 3. 6.72: Verhältnis zwischen Europa und den USA
- 22. 1.72: Stand der Integrationsfrage

Generell kann über die Analysen der Arbeitsgruppe gesagt werden:

- Sie befassten sich mit jeweils aktuellen Fragen, die zu ihrer Zeit von Bedeutung waren. Durch die Veränderungen der Voraussetzungen sind die Analysen aber weitgehend obsolet geworden.
- Der Wert der Sitzungen liegt vermutlich im Gedankenaustausch über die aktuellen Probleme und dem Versuch, Zeitströmungen historisch zu werten und in ihrem Stellenwert zu erkennen.
- In der beiliegenden Liste habe ich versucht, die heute noch aktuellen Erkenntnisse herauszukristallisieren. Dabei ist die Prioritätenordnung nicht zwingend, da die Probleme nicht zweifelsfrei in eine Rangordnung gestellt werden können.